

PRESSEMITTEILUNG

„Sommertanz“ mit der Erzgebirgischen Philharmonie im Rathaushof Aue

Am Sonntag, dem 4. Juli 2021, lädt die Erzgebirgische Philharmonie um 17 Uhr nach langer Pause erstmals wieder zu einem Open-Air-Sommerkonzert nach Aue ein. Der Abend wird moderiert von Intendant Dr. Ingolf Huhn.

Aue-Bad Schlema. Die Mitglieder der Erzgebirgischen Philharmonie Aue sind sehr froh, nach langer Pause wieder vor Publikum spielen zu dürfen. Trotz einiger Corona-Einschränkungen, die zu beachten sind, soll das Konzert unter dem Dirigat des 1. Kapellmeisters Dieter Klug wieder Lebensfreude und Optimismus vermitteln. Unter der Überschrift „Sommertanz“ werden wunderbare klassische Melodien im Rathaushof in Aue zu hören sein.

Im Konzert erklingen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Arthur Honegger, Giovanni Paisiello, Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy, Gabriel Fauré und Antonin Dvořák.

Den Anfang macht die Ouvertüre zum Singspiel „Der Schauspieldirektor“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Im Anschluss daran erklingt die Pastorale d’été, das erste wirklich erfolgreiche und preisgekrönte Konzertstück von Arthur Honegger, das 1920 während eines Sommerurlaubs in den Schweizer Alpen entstand. Giovanni Paisiellos Oper „Der Barbier von Sevilla“, die er als Hofkomponist von Katharina der Großen in Petersburg schrieb, war eine der erfolgreichsten Opern ihrer Zeit und wurde erst im 19. Jahrhundert durch Rossinis Meisterwerk gleichen Namens von den Bühnen der Welt verdrängt. Die Ouvertüre dieser heiteren Oper hat sich jedoch bis heute auf den Konzertpodien behauptet. Auch Franz Schubert war ein großer Kenner der italienischen Musik, was seine „Ouvertüre im italienischen Stil“ eindrucksvoll belegt. Felix Mendelssohn Bartholdys Schauspielmusik zu Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ darf natürlich in einem Sommerkonzert nicht fehlen. Es erklingt das Notturmo aus dem 3. Akt, das eindrucksvoll nächtliche Waldesstimmung beschreibt. Die Suite „Masques et bergamasques“ ist das letzte Orchesterwerk und bis heute eines der populärsten von Gabriel Fauré. Er verwendet hier Material aus früheren Kompositionen, das er aus der Sicht des reifen Meisters völlig neu erklingen lässt. Zum Abschluss des Konzertes wendet sich die Philharmonie unseren tschechischen Nachbarn zu. Zu hören sein wird die „Böhmische Suite“ von Antonin Dvořák, in der er Volkstänze seiner Heimat verarbeitet.

Geschäftsführender Intendant
Dr. Ingolf Huhn

Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
Chris Brinkel

Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

09443 Annaberg-Buchholz
Postfach 100314

Telefon
(0 37 33) 1407130
(01 72) 6923778
Telefax
(0 37 33) 1407140

www.winterstein-theater.de
E-Mail:
brinkel@erzgebirgische.theater

Amtsgericht Chemnitz,
HRB 14855

Aufsichtsratsvorsitzender
Oberbürgermeister Heinrich Kohl

25. Juni 2021

Die musikalische Leitung des Konzertes liegt in den Händen von Dieter Klug, Intendant Dr. Ingolf Huhn wird als Moderator durch das Programm führen. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Kirche statt.

Kartenpreis: 10,00 €

Karten: Servicebüro Kulturhaus Aue,
Goethestraße 2, 08280 Aue-Bad Schlema
Mo-Mi: 9.00 bis 10.00 Uhr u. 13.00 bis 18.00 Uhr
Do-Fr 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Tel.: 03771 23761 | kulturhaus.aue@t-online.de

Abendkasse

Weitere Sommerkonzerte:

Fr, 16.07.2021, 20.00 Uhr, Villa Facius Lugau
Sa, 17.07.2021, 19.00 Uhr, Naturtheater Greifensteine Ehrenfriedersdorf
So, 29.08.2021, 14.30 Uhr, Musikpavillon Bad Schlema
So, 05.09.2021, 17.00 Uhr, Rittergut Olbernhau